

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Andere Zeiten.

Die drei Freunde hatten für den Sonntag einen Spaziergang verabredet. Nach dem Mittagessen wollten sie aufbrechen. Noch ehe sie sich aber trennten, sagte der lange Heinrich zu dem immer hungrigen Albert: „Was will ich dir aber gefagt haben, vor fünf Uhr gibt es nichts zu essen. Nicht daß du dir einbildest, wir sehen uns im Seefeld oder im Zürichhorn hin und vertreiben uns die Zeit mit Daumendrehen, bis du deinen unerfätlichen Bauch gefüllt hast.“ „Ja“, mischte sich nun auch Edwin, der kurze, ins Gespräch: „Ich wenigstens so viel, daß du's bis fünf Uhr aushalten kannst oder dann fiek dir wenigstens ein Paar Bratwürste, zwei Büchsen Sardinen, einen halben Schinken und einen Laib Brot ein. Das kannst du unersretwegen auf der Straße so nach und nach unter Dach bringen.“ „Über — eingekehrt wird vor fünf Uhr nicht.“

Der immer hungrige Albert lächelte erhaben. Dann sagte er: „Da müßt ihr keine Angst haben, das hat jetzt aufgehört.“ „Was heißt das? Machst du etwa eine Hungerkur? Schaden dürfte dir so etwas allerdings nicht.“

„Ganz im Gegenteil! Mein Appetit ist kräftiger denn je.“ „O weh! Da müssen wir schon vor dem Seefeld einkehren!“ rief der eine der beiden verblüfften Freunde.

„Was nicht. Ich kann es leicht bis um sieben Uhr aushalten.“ „Ist ein Wunder geschehen?“

„Hat sich die Natur auf den Kopf gestellt?“ riefen die beiden Freunde kopfschüttelnd aus.

„Das nicht“, sagte der immer hungrige Albert, „aber ich esse jetzt im „Du Pont“ beim Bahnhof, und da sind die Portionen so groß und so vorzüglich zubereitet, daß ich im Hungern mit jedem von euch, und ginge es bis um acht Uhr, konkurrieren kann.“

Olympia-Kino

MERCATORIUM

Bahnhofstrasse 51, Eingang Pelikanstrasse

PROGRAMM vom 24. Febr. bis inkl. 1. März 1916.

3 Akter

3 Akter

SEIN OPFER

Zirkus- und Gesellschafts-Drama.

Kehre zurück!! Alles vergeben!

Grosstadt-Lustspiel von ganz eigenartigem Reiz mit der beliebten Hanny Weisse in der Hauptrolle.
Regie: Max Mack.

Grand Café Splendid

Beatengasse 11.

Inhaber: Häusser.

Ital. Künstler-Orchester Beltramo unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Prof. E. Tromler vom Conservatorium Bologna 4—6 1/2 und 8—11 Uhr.

7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation

Tägliche Spezialplatte

Central-Theater

ZÜRICH 1 :: Telefon 9054 :: Weinbergstrasse

Sensations-Programm vom 28. bis 29. Februar:

(Kunstfilm aus der Gold-Serie Cines Rom)

Der Kommandant vom Unterseeboot No. 27

Ergreifendes Marine-Drama aus vornehmen Gesellschaftskreisen. Dieses Werk zeigt uns eine Explosion eines Schiffes auf hoher See durch eine geheime Erlindung. 4 Akte.

Die Sage: Der Hund von Baskerville

Fortsetzung und Schluss des berühmten Romans.

3 Akte. In der Hauptrolle als Holmes: Alwin Neuss.

Deutsche und französische Kriegsnachrichten.

Kinderfilme zu verkaufen à 10 Cts. per Meter.

Hotel-Restaurant

HENNE

Rüdenplatz

beim Rathaus 1451

Bürgerl. Familien-Restaurant. Prima offene u. Flaschenweine. Hürliemann-Bier.

Zimmer mit elektr. Licht und Zentralheizung von Fr. 2.— an. Grosser Gesellschaftssaal.

Es empfiehlt sich höfl.

E. Soland-Senn.

Restaurant

zum „Sternen“

Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

Prima Rauchfleisch. Bauernschublinge. Selbst geräucherten Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräuber.

Höfl. empfiehlt sich

Aug. Frey.

Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

P. Jecklin Söhne

Ob. Hirschengr. 10

Zürich 1.

Zufall!

Ich habe per Zufall einen grossen Posten Cigaretten sehr billig erworben und offeriere solche, solange Vorrat, zu nur 90 Rappen pro 100 Stück, assortiert.

Es befinden sich darunter nur bekannte und auch feine, garantiert echte türkische, griechische und russische (Bogdanoff) Cigaretten.

J. Goldschmidt, Zürich 1

Schweizergasse 21. 1440

Birnenweggen

Feinste Zürcher Spezialität. Conditorei 1428

Heinrich Metzger

Badenerstrasse 46, z. St. Jakob.

Eine heitere Woche

in ernster Zeit
bieten vom 23. bis inkl. 29. Februar die

Eden-Lichtspiele

13 Rennweg 13

Ehe auf Kündigung

Eine Satyre in 3 Akten, aus den Kreisen der obren Zehntausend. In der Hauptrolle Hedda Vernon

Die Konserven-Bräut

3 Akte Das reizendste Lustspiel, das je gezeigt wurde. 3 Akte

Sowie das übrige gute Programm

Vergnügungs-Etablissement

Wintergarten

Stampfenbachstr. 8

Das Weltstadt-Programm vom 16.—29. Februar.
Lorenzo Turinco Bariton Baronin Gisa v. Renée Vortragskünstlerin

Cesar und Claudine

prolongiert die phänomenalen Tänzer pro. ongiert Berta Berté, Opersängerin

Le Joyeux comique REDZIPET dans un nouveau repertoire

Mme Jane de Graef, chanteuse française

SEPPL DAMMHOFFER, Zürichs beliebt. Bauernkomiker

Künstler-Orchester: Prof. Aless. Agosti.

Am Flügel: Osw. Gagliardi.

Anfang 8 1/4 Uhr. Eintritt 50 Cts. u. 1 Fr. Ende 11 Uhr.

„DU PONT“

Prima Küche und Keller.

Die vorzüglichsten Hürliemann-Biere, hell und dunkel.

Spezialität: STERNBRÄU (die alten Preise).

EHRNSBERGER-WINTSCH.

UNION-Kino

Ecke Langstrasse-Neugasse ZÜRICH 5 Tramhaltestelle Limmatplatz

Diese Woche grosses Reklame-Programm!

Programm-Auszug vom 26. bis inkl. 28. Februar 1916:

Auf vielseitiges Verlangen!

Der Jockey des Todes

6 Akte Sensations-Schlager 6 Akte

I. Ranges

Ein Meisterwerk der Kinematographie!

1487

Lehmann als Vergifter

2 Akte Erstklassiges Lustspiel 2 Akte

Eigene Hauskapelle.

Spieltage: Samstag ab 5 Uhr Sonntag ab 2 1/2 Uhr Montag ab 5 Uhr

Conditorei - Kaffeehalle

Usterstrasse 13 (Löwenplatz).

Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rp.

Alle Sorten gute Wähen.

Feinste Patisserie.

Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

Rote und Blaue Radler

erledigen prompt und billigst
Gepäck- und sonstige Transporte

Tel. 8339
21 Schweizerg. 21

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Passage-Café St. ANNAHOF Zürich

Bahnhofstrasse 57
Eigene Wiener-Conditorei
Speziell Wiener Frühstück von 7—10^{1/2} Uhr vormittags 80 Cts.
Münchener Kindl-Bräu.
Vornehmstes Etablissement - Keine Musik
Direktion: Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café
Odeon Zürich. 1468

URANIABRÜCKE Limmatquai 26

Jeden Mittwoch und Freitag
Grosse Extra-Konzerte
des
Marcelli's Ensemble 1410
Neue Komödien und Ensembles
Höfl. ladet ein Kirchhoff und Marcelli.

Münchener Kindl

Langstrasse-Militärstrasse + + + + Inh. G. Burkhardt
Täglich Künstler-Konzerte + + Damenorchester Höhni
Vorzügliche billige Küche

Variété Hirschen

Täglich: Das beliebte MARCELLI'S Damen-Ensemble
Harte Herzen, Orig.-Kriegskomödie von Dir. MARCELLI
Jeden Tag ein neues Programm
Höfl. laden ein E. Nagler-Kaegi und Marcelli.

Sie essen im
„METZGERBRÄU“
bei bescheidenen Preisen vorzüglich! 1403

Restaurant Bauernschänke

Rindermarkt 24, Zürich 1
Jeden Dienstag und Sonntag 1418
::: Frei-Konzert :::
ff. offene u. Flaschenweine :: Löwenbräu Dietikon: Hell u. dunkel
Gute Speisen. Sich beifens empfehlend: A. Sieger-Sauter.

Badener- **WARTBURG** Ecke
strasse 249 Berthastr.
Guter Mittagstisch à Fr. 1.50 und —.90
Grosse Auswahl in warmen und kalten
Speisen zu jeder Tageszeit. Reinge-
haltene Weine u. Löwenbräu Dietikon
Es empfiehlt sich höflich 1445 Alb. Müller-Moser

Café Zwingli Rindermarkt 20

Gute reale Land- und Flaschenweine
Gute Speisen :::: Franz. Billard
Aufmerksame Bedienung 1489
Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

Restaurant „Spiegelhof“ Spiegelgasse Nr. 19

EXTRA-KONZERTE
des beliebten Damen-Ensemble Marcelli.
ff. offene und Flaschenweine — Hurlimann-Spezialbiere
Gute Speisen. Höfl. ladet ein: E. Hügli-Gerber u. Marcelli.



A. Friedrich
Zürich
Fraumünsterstr. 27
fertigt
Stempel
jeder Art

Buchdruckerei

Jean Frey

Zürich, Dianastraße



Wein- u. Speisen-

Karten, Menus,

Blocks, Flaschen-

Etiquetten, Rech-

nungen, Konzert-

programme, Ein-

ladungs-Karten,

Couverts,

wirkungsvolle

Plakate etc. etc.

SPECK'S ORIENT

Grösstes und elegantestes Lichtspiel-Theater.

Ab Mittwoch, den 23. Februar 1916:

Der Sieg des Herzens!

Schauspiel in 4 Akten mit Henny Porten in der Hauptrolle.
Dieses neue Werk zeigt die beliebte Darstellerin wieder in
ihrem vollen Können.

Helvetia Kasernenstr. 15 Sihlbrücke

Empfehlenswertes gemütl. Café :: Treffpunkt der Turner
30 in- u. ausl. Zeitungen :: 2 Billards :: Vereinssaal
Original Wiener-Küche
Jeden Samstag und Sonntag Konzert

Conditorei-Café

F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich
nächst Bahnhofstrasse.

Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in:
Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé

Spanische Weinhalle

Militärstrasse 12, bei der Kaserne.

Spezialität: FLASCHEN- wie OFFENE WEINE ::
GRENACHE und RANCIO (eigenes Gewächs).

Es empfiehlt sich (1477) Inh.: J. Sagaró.

Conditorei EGLI

Weinplatz
Gold. Medaille: Bern 1914

Zürich
Gegr. 1887

Neu umgebauter grosser Erfrischungs-Salon

Restaurant „MILANO“ Stampfen- bachstr. 32

Feine Ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der
Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. Mittagessen mit
2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.70. Abendessen Fr. 1.50.
1436 Mit bester Empfehlung A. Frapoll.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
schmackhaft zubereitet, leicht
„Thalysia“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

Café, Konditorei

Limmatquai 34, Mühlegasse ☒ ☒ Heinrich Schob
Täglich frische, feinste Patisserie
Erfrischungsraum

Schule Traber-Amiel
33 Rämistrasse 33
Tanz Spezialität: Moderne Tänze
One-step, Boston, Tango, Maxixe etc.
On parle français.
Prospekte.

Tel. 9376 Einzelunterricht und Kurse jederzeit.

34-34

Auto-Taxameter

Tag- und
Nachtbetrieb

Bitte, telephonieren Sie

Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

BERN

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig

vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Mässige Preise. 1476

Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurken bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht Ganz nahe Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet

Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles Inbegriffen

:: Bitte Prospekte verlangen ::
Höfl. empfiehlt sich d. Besitzerin
Familie Abderhalden.

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist 1486
in schmerzloser, sorgfältig. Behandlung v. eingew. Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc.
Tel. phon 1799

A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis d. Gd. Hotel Bernerhof
Manucure — Massages

Personal

jeder Art findet man
am sichersten durch ein
Inserat in der
Schweizer Wochen-Zeitung
in Zürich

Wildische Haarpflege

gegen Kahlköpfigkeit,
Haarausfall, Schuppen,
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN
III. Etage
Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

1439

Verlobungskarten

schnell und billig liefert die Buch-
druckerei Jean Frey in Zürich. :: ::

An Amerika

Amerika, du bist das Land der unbegrenzten Möglichkeiten von jeher schon so wohlbekannt, daß man darüber nicht muß streiten — auf dich sieht nun die ganze Welt, ob du kannst meistern die Geschicke, die jetzt dein starker Arm noch hält, nach dir hin wenden sich die Blicke, ob aus Sentimentalität und kühl ausrechnender Begierde, oder echter Neutralität und frei republikanischer Würde dein Urteil wie dein Handeln kommt, daß es Europa wird zum Segen und allen noch zum Heile frommt — wie wirft du deines Amtes pflegen . . . ?

Dir fehlt ein Washington zurzeit, ein Franklin oder Lafajette, ein Lincoln, einfach, frei, geschickt und ledig der Parteien Kette; der ohne Rücksicht, ohne Scheu, das Recht nach seinem Innern wägend, nach dem Gewissen recht und treu den Wahrheitsstempel tief einprägend.

Dir fehlt solch' Mann zu dieser Frist, der, unbekümmert jener Meute goldgieriger Klaffer hohl und trift, mutig entgegentretet

heute, gewappnet mit Gerechtigkeit, das Sternpanier entgegenhält und schlichtend eingreift in den Streit, der Länder und Nationen spaltet; nicht achtend nach der Menge Beifall, der Wohlfahrt und dem Recht zur Ehre, der alten Weisheit Widerhall, dem künftigen Geschlecht zur Lehre.

Die Landesväter dieser Tage, die du an jener Stell' gefest, vermehren nur der Völker Plage, die Surien ihnen angesehen; von diesen lassen sie sich leiten, nicht von der Menschheit Ideal, sie wollen nur für Mammon streiten, ihr Gott, des Goldes Kapital. Nicht Völkervohlfahrt, Menschenwürde, geiler Erwerbsinn ist ihr Trieb, nur mit des eitlen Goldes Bürde vor allem nehmen sie vorlieb. Nur für den Augenblick zu leben, achten sie der Gefahren nicht, wenn auch schon dunkle Nebel schweben, verfinstern deiner Freiheit Licht. Des gelben Nachbars gieriges Lechzen, aztekischer Wildheit Politik, mongolische Kriegeshorden krächzen nach dir schon mit Hyänenblick.

Was deine Völker dir errungen durch Tatkraft, Arbeit und Genie, wie freien Geistes du bezwungen Urkräfte deiner Industrie; aus öden Steppen, Wüsteneien, fruchtbares Land nutzbar gemacht zu aller Völker Wohlgedeihen, die dir ihr Können zugebracht; in freier Arbeit freies Walten, ein freies Volk in freiem Land — nur so kann sich dein Ruhm entfalten, hält Freiheit darin festen Stand.

Nicht Goldauguren, Trufmagnaten, nicht Milliardärenprophetum, gefälschte Neuaristokraten und ähnliches Sammelsurium, nicht solche Alltagsmirebeltiere, die statt des Herzens Klumpen Gold im Busen tragen, voller Gier dem Dividendenplus sind hold — nein, wo solch' Elemente walten, wird Völkerfreiheit untermühlt, kann Völkerglück sich nie entfalten, wird stets von Nachbars Neid umspült.

Amerika, denk' deiner Väter Taten und ihres Rechtsinns für und für — Wilson und Lansing laßt euch raten: Kehrt erst vor eurer eignen Tür!

Janus

ST. GALLEN Wiener-Café Neumann

St. Gallen

Oberer Graben 2

1422

Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine
Grosse Auswahl In- und ausländischer Zeitungen

BASEL

Alte Bayrische Bierhalle

zum Franziskaner

Steinenvorstadt 1a, Steinberg 23 (Zentrum d. Stadt)
Bekannt gute Küche etc.

1423

Emil Angst.

Café-Restaurant „Casino“

Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert
Beim Stadt-Theater und Heist-Museum. — Bes.: A. Clar.

Konzerthalle St. Clara

Clarastrasse 2, Basel

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- und Abend-Essen
Reiche Tages-Karte.

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Cts.
können in den Buchhandlungen und Kiosks bezogen werden.